

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

18 (19.1.1883) Zweites Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 18. Zweites Blatt.

Freitag den 19. Januar

1883.

Landes-Unterstützungs-Comité.

Auf den in hiesigen öffentlichen Blättern vom 18. erschienenen Aufruf der geistlichen und weltlichen Ortsbehörden der Stadt Freudenberg um schleunige Zuwendung von Unterstützungen, wurde sofort bei dem Bürgermeisterrat dieser Gemeinde und dem Bezirksamt Wertheim telegraphisch angefragt, ob die für Freudenberg abgelassenen Geld- und Naturalien-Sendungen dort noch nicht eingetroffen oder schon verbraucht seien und weiterer Bedarf vorliege. Vom Bezirksamt erfolgte alsbald die Auskunft, daß der Nothstand übertrieben und selbst die erste Zusendung von 1500 Mk. noch nicht verbraucht sei, auch die Naturaliensendungen erst am Tage zuvor abgeholt worden seien. Vom Bürgermeisterrat erfolgte heute die telegraphische Anzeige, daß die Sendung dort eingetroffen sei und Briefe folgen werde. Von unserem Anerbieten etwaigen weiteren Bedarf telegraphisch mitzutheilen, wurde kein Gebrauch gemacht. Wir bemerken, daß außer einer von Mannheim aus direkt dorthin gerichteten Geldsendung am 9. d. M. im Einvernehmen mit dem Landes-Unterstützungscomité aus den durch die Stadträte von Karlsruhe gesammelten Mitteln 1500 Mk. und am 13. von uns an das Bezirksamt Wertheim mit der ausdrücklichen Bestimmung für Freudenberg 2000 Mk. abgegangen sind. Ebenso wurde am 13. d. M. eine sehr erhebliche Sendung von Kleidungsstücken, Bettwerk und Nahrungsmitteln dorthin abgelassen. Endlich beschloß das Landes-Unterstützungs-Comité in seiner Plenarsitzung am 16. d. M., dem Bezirksamt Wertheim, da sich dort ein Bezirks-Unterstützungs-Comité bis jetzt nicht gebildet hat, für die Nothleidenden des Bezirks zur Befreiung des augenblicklichen Bedürfnisses die Summe von 4000 Mk. zuzuweisen.

Karlsruhe, den 18. Januar 1883.

Der geschäftsleitende Ausschuss.

Sammlung für die Wasserbeschädigten.

An Gaben sind weiter eingegangen:

a. aus Karlsruhe: von einer englischen Dame 2 wollene Kinderröckchen und 1 Pr. Stäucher, H. H. Mch. 2 M., 1 Rock und 1 Pr. Hosen, Oskar Bayer 5 M. und 1 Palet Kleider, Ungenannt 1 Rock, Frau C. W. 1 Seegrasmattlage, durch Hrn. Stadtrat Rautk von W. A. 5 M., Kassendiener Heydt und Hauswirth 5 M. (zusammen 10 M.);

b. von Auswärts: von Jos. Distel, Kassier des Frauenvereins Engen, aus Sammlung 6 Pr. neue Socken, der Gemeinde Sasbach, Amts Achern, 246 M., Gemeinde Gamsburst 210 M., Gemeinde Mündingen 140 M. 65 P., Gemeinde Furschenbach 24 M. 60 P., Militärverein Ruitz 27 M., Grenz-aufsichtsmannschaft in Basel aus Sammlung mit dem Motto: „Lasse die rechte Hand nicht wissen, was die linke thut“ 71 M., Gemeinde Stafforth 14 M. 75 P., von einem ehemaligen Karlsruher Holztechniker in Mülheim an der Ruhr 20 M., Militär- und Gesangverein Durlach 207 M., Stadt Bruchsal durch Hrn. Oberbürgermeister Kanzler aus Sammlung 1800 M., Gemeinderat Herbolzheim aus Sammlung 1000 M., Generalsuperintendent Frommel in Celle, Provinz Hannover, 100 M., Hilfs-Comité Mülheim durch Hrn. Herrn. Blauenborn aus Sammlung in den Gemeinden Oberweiler 129 M. 55 P., Bögisheim 89 M. 75 P., Feldberg 95 M. 25 P., Brisingen 66 M. 70 P., Badenweiler 577 M. 15 P., Niederweiler 162 M., Feuerbach 26 M. 50 P., Obereggenen 102 M. 55 P., Laden 241 M. 35 P., Hügelheim 204 M. 85 P., Buggingen 336 M. 70 P., Seefeld 152 M., Bettberg 49 M. 65 P., Auggen 400 M., Steinstadt 254 M. 70 P., Bellingen 155 M. 60 P. (zusammen 3044 M. 30 P.), von der Stadtgemeinde Durlach II. Rate 1000 M., Expedition des Haller Tagblattes II. Rate 100 M., Pfarramt Ottersdorf 140 M., Gesangverein Oppenau Ertrag eines Concerts 112 M. 33 P., von der Gemeinde Wagenstadt 102 M. 5 P., Hrn. Pfarrer Balz in Neuenstein 120 M., Hrn. Bürgermeister Gebhard in Holzhausen 110 M., Bürgermeisterrat Oberrothweil 346 M., Gemeinde Leiselheim 40 M. 65 P., Kriegerverein Neubenau 10 M., Gemeinde Merdingen 200 M., evang. Pfarramt Tennebronn aus Collecte in der Gemeinde 60 M. 54 P., Sängerbund Achern aus einer Abendunterhaltung 120 M., Bürgermeisterrat Rinklingen 95 M., Hrn. Pfarrer Schäfer in Flehingen aus Sammlung von 60 evang. Gemeindegliedern 100 M., von einer Katholikin 2 M. (zusammen 102 M.), Bürgermeisterrat Auerbach aus Sammlung 94 M., Bürgermeisterrat Birstetten 130 M. 65 P., durch einen Kaplan aus dem Oberland 3000 M., Gemeinde Untermuschelbach aus Sammlung 122 M. 46 P., Gemeinde Waldum aus Sammlung 66 M. 80 P., vom Bürgermeisterrat Reiben 37 Sacke Früchte, Frauenverein Lahr eine Sendung mit 3 Kisten und 1 Korb Kleider, 1 Kiste Liqueur und 1 Sack Erbsen, Frauenverein Lahr weitere Sendung 9 Ballen und 1 Kiste Kleidungsstücke, durch Hrn. Oberbürgermeister Schuster in Freiburg aus Sammlung des Stadtrats dorten 9000 M., von Alois Buber in Meßkirch 1 Kiste Kleider, Gendarm Haungs in Waldhausen 1 Palet Kleider und 1 M., Alexander Wader in Leipzig 2 Ballen Kleider, Wäsche und Schuhwerk, Unterstützungs-Comité Buchen 2 Kisten Kleider, Stadtschultheißenamt Besigheim 1 Kiste Kleider, Gemeinde Rohrbach, Amts Einsheim, 1 Sack Kleider, Gemeinde Staufsen 3 Kisten Kleider und 1 Sack Mehl, Frey zur Sonne in Endingen 1 Kiste Kleider und Nahrungsmittel, Gemeinde Bagen 7 Sacke Früchte, Gemeinde Innpfingen aus Sammlung 145 M., kathol. Pfarramt Gersheim 41 M. 50 P., Bürgermeisterrat Eichersheim 136 M. 51 P., Bürgermeisterrat Bischoffingen aus Sammlung vom Gemeinderat 102 M. 38 P., von der Gesangsvereinsstafte 10 M., vom Kriegerverein 10 M. (zusammen 122 M. 38 P.), kathol. Pfarramt Grobrinderfeld 63 M. 7 P., Hrn. Richard Böttche, Verleger der Anklamer Zeitung, aus Sammlung 100 M., Gemeinde Rosenberg 75 M., Gemeinde Angelthurn aus Sammlung 40 M., Hrn. J. C. Erhardt, Buchdruckereibesitzer in Springe, Provinz Hannover, aus Sammlung 132 M. 91 P., Gemeinde Jaisenhäusen aus Sammlung 274 M., Gemeinde Grünsfeld 322 M., Gemeinde Zimmern 125 M., Gemeinde Marbach aus einer Collecte 32 M. 10 P., Gemeinde Theningen 310 M., Gemeinde Nimbura 130 M. 85 P., durch das Bürgermeisterrat Neustadt im Schwarzwald aus Sammlung in den Gemeinden Löffingen 525 M., Kappel 224 M., Langenordrach 130 M. 10 P., Schollach 73 M. 30 P., Rutenbach 45 M., Saig 118 M. 85 P., von Hrn. Königl. Hoheiten dem Fürsten und der Frau Fürstin von Hohenzollern-Sigmaringen je 1000 M. (zusammen 2000 M.), von der Gemeinde Aderbach 219 M. 19 P., vom Bezirks-Unterstützungs-Comité in Schwefingen Ergebnis der Sammlung aus den Gemeinden Schwefingen, Ebingen, Hochenheim, Reilingen, Reisch und Sedenheim zusammen 2000 M., Gemeinderat Eichstetten Ergebnis einer Sammlung 512 M., vom Leseverein 50 M., vom israelitischen Wittwenverein 20 M., Bürgermeisterrat Lauba aus Sammlung 211 M. 10 P., Volksbank Endingen 300 M., Hilfs-Comité Göppingen (Württemberg) 600 M., Borfschützenverein Blumberg 100 M., Vorstand des Frauenvereins Donaueschingen 1500 M., Comité des Veteranenvereins Ottersweier 40 M., von Hrn. Grob. Hoheit der Fürstin Sofie zu Lippe, geb. Prinzessin von Baden, in Detmold 200 M., Gemeinde Wolfartsweier aus Sammlung 106 M. 10 P., Gebrauder Seyderhelm in Hamburg 58 M. 60 P., Administration der Frankfurter Zeitung in Frankfurt a. M. 2000 M., Sängerbund Ueberlingen 200 M., Bürgermeisterrat Bombach 73 M. 55 P., Bürgermeisterrat Gottmadingen 57 M. 38 P., Frauenverein Leigelsburg 25 M., Gemeinde Eschelbach 325 M., Gemeinde Lenzkirch 153 M. 23 P., Bürgermeisterrat Rohrbach, Amts Triberg, aus Sammlung 125 M., Gemeinde Grezhausen 24 M. 40 P., Hilfs-Comité Steinsfurt, Amts Einsheim, 303 M., 5 P., Filialgemeinde Murbach aus Sammlung 133 M., Gemeinde Böhlingen aus Sammlung 375 M., Hrn. Pfarrer Rinkenberger in Altheim, Amts Ueberlingen, aus einer Kirchencollecte 25 M. 62 P.,

Fabrikversteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Freitag den 19. Januar d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal, Kronenstr. 13, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1. 1 aufgerichtetes Bett, 2 Schifftonieres, 1 Schreibtisch, 1 ovaler Tisch, 1 Waschkommode, 2 Kanapees, 3 Rohrstühle, 2 Spiegel, 11 Stück Gelddruckbilder, 4 Paar Vorhänge mit Gallerien, 1 Quantum Steinkohlen und Sonstiges;
2. 1 Kuchbett und 1 ovaler Spiegel.

Karlsruhe, den 18. Januar 1883.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Holzversteigerung.

2.1. Aus Grob. Hardwald, Abtheilung Hünerhag, werden zum 2. Mal versteigert: Donnerstag und Freitag den 25. u. 26. d. M. 9 Eichen, 545 Forsten, Nugholzstämmen I., II., III. Klasse.

Zusammenkunft: jeden Tag früh 9 Uhr auf der Linkenheimer Allee an der Jägeraderbütte.

Karlsruhe, den 18. Januar 1883.
Grob. Hoffort und Jagdamt.
von Kleiser.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Kaiserstraße 119 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf den 23. April zu vermieten.

*2.1. Kaiserstraße 124 ist die Bel-Etage von 6 schönen, geräumigen Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung für 6 Pferde dazugegeben werden.

* Karlstraße 11 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Kronenstr. 2 ist eine freundliche Mansardenwohnung im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Leopoldstraße 37 a sind der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov und Zugehör, und der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* 3.1. Luisenstraße 15, gegenüber dem Silberfabrikgärten, ist der 3. Stock von 4 Zimmern nebst aller Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung und Entwässerung versehen, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 und 2 bis 4 Uhr. Näheres daselbst im Seitenbau unten.

* 5.1. Luisenstraße 64 ist der erste Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kriegstraße 36.

*2.1. Schützenstraße 59 ist eine schöne Wohnung mit allem Zugehör, Gas- und Wassereinrichtung und Glasabschluß sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

*3.1. Bähringerstraße 13 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock im Hintergebäude.

* Eine kleine angenehme Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, ist besonderer Verhältnisse halber auf 1. Februar zu vermieten. Näheres verlängerte Karlstraße 76 im Hinterhaus.

* Eine schöne Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist in der Schützenstraße sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 43 im 2. Stock.

* Eine aus 3 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller bestehende Hinterhauswohnung ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstr. 53 im 4. Stock.

* In nächster Nähe vom Marktplatz ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 102 im Eckladen.

Ortsvorstand Großweier 109 M., Groß. Direction der Heil- und Pflgeanstalt Illenau weiteres Ergebnis einer Sammlung 80 M., Bürgermeisterei Siegelbach 130 M., Vorstand des Gesangsvereins Fremersberg in Sinzheim, Amis Baden, Erträgnis einer Abendunterhaltung 40 M., Gemeinde und Hofgut Hohenweltersbach aus Sammlung 92 M. 55 P., Gemeinde Güttenbach aus Sammlung 229 M. 68 P., Gemeinde Wagsburt aus Sammlung 100 M., Bürgermeisterei Hornberg aus Sammlung 58 M. 60 P., durch Hrn. Pastorationsgeistlichen Wendling in Stockach aus einer Kirchencollecte in Stockach 21 M., in Neßkirch 20 M. 70 P. (zusammen 41 M. 70 P.), Liebhabertheater-Gesellschaft Engen Ergebnis eines Concerts 100 M., Frauenverein Rehl 17 M., Frauenverein Siegelhausen weitere Gabe 8 M. 60 P., kathol. Pfarramt Untermutschelbach Ergebnis einer Kirchencollecte 60 M., durch Hrn. Postverwalter Kubn in Waiblingen von der „Dissonanz“ 12 M., Hrn. Expeditor Schwab 2 M., Hrn. B. Balthar 2 M. (zusammen 16 M.), Musik- und Gesangsverein Oberachern 105 M. 85 P., Gemeinde Bauerbach 100 M. 10 P., Theatergesellschaft Constantia in Endingen 36 M. 30 P., Frauenverein Ueberlingen 60 M., Militärverein Bödingen und Oberbachhausen 50 M., durch das kathol. Pfarramt Bamlach Ergebnis einer Haus- und Kirchencollecte 45 M. 15 P., Ungenannt 1 M., Gemeinde Berghausen aus Sammlung 245 M. 10 P. Für diese Gaben sagen wir unsern besten Dank.

Karlsruhe, den 17. Januar 1883.

Das Landes-Unterstützungs-Comite.

21. Kaiserstraße 68 ist im Hinterhaus per 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche etc. preiswürdig zu vermieten. Näheres im Laden.

Ein großer Laden nebst Wohnung im westl. Stadttheil ist billig auf April oder Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagbl. 3.1.

Laden mit oder ohne Wohnung

ist Kaiserstraße 124 auf den 23. April zu vermieten. 2.1.

Wohnungen und Läden

in den besten Lagen in der Kaiser- und den Nebenstraßen haben im Auftrage zu vermieten

Ant. Sehn und

Ad. Monninger,

Bureau: Herrenstraße 7.

Spezereiladen zu vermieten.

2.1. Ein günstig gelegener Laden, in welchem seit Jahren ein Spezereiwaren-Geschäft betrieben wurde, wird demnächst frei, auch könnten auf Wunsch des neuen Miethers die vorhandenen Waaren und die Einrichtung käuflich übernommen werden. Näheres bei Kommissionsär Sondheim, Kronenstr. 1.

Ein gangbares Spezereigeschäft

mit sehr guter Kundschaft ist Familienverhältnisse wegen per sofort zu vermieten. Näheres bei B. Erleben jr., Werberplatz.

Werkstätte zu vermieten.

Eine sehr geräumige Werkstätte, welche auch als Magazin oder Lagerplatz verwendet werden kann, ist mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Das Nähere ist zu erfragen Amalienstraße 14 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. April wird von zwei Damen eine Wohnung von 4 Zimmern oder 3 Zimmern und Alkov nebst üblichem Zugehör um den Preis von 450 Mark zu mieten gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter W. 22 abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Kronenstraße 47, eine Treppe hoch, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Mansardenzimmer ist um den Preis von 10 Mark sowie ein einfaches Zimmer mit 2 Betten an solide Arbeiter zu vermieten: Waldstraße 93.

* Hirschstraße 12 ist ein freundliches Zimmer mit Kochofen sofort oder auf 1. Februar zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

Douglasstraße 16, nächst der Kaiserstraße und Infanteriekaserne, ist ein freundliches, hübsch möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

* Ein unmöbliertes, großes Parterrezimmer mit 2 Kreuzstüben ist sofort zu vermieten: Zirkel 35 im Hinterhaus.

Zimmer, ein gut möbliertes, auf die Straße gehend, ist an zwei solide Leute billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 26, Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

* Ecke des Zirkels und der Ritterstraße 4 im 2. Stock ist ein fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Ebenfalls können noch einige Herren an einem guten Mittagstisch Theil nehmen.

* Schützenstraße 15, 2. Stock, sind 2 hübsch möblierte, nach der Straße gehende Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer im 2. Stock, mit freier Aussicht in Gärten, ist billig an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten: Amalienstraße 54 im Hinterhaus.

Werkstätte zu vermieten.

* 2.1. Eine helle Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, ist bis 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 9.

Werkstätte zu vermieten.

* Eine helle Werkstätte (früher photographisches Atelier) ist sofort oder auf 23. April zu vermieten: Herrenstraße 38.

Zimmer-Gesuch.

* Auf den 1. März oder 23. April werden zwei unmöblierte Zimmer oder ein Zimmer mit Küche, auf die Straße gehend, gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 3 niederzulegen.

Dienst-Anträge.

* Ein reinliches, fleißiges Kindermädchen wird auf sogleich für eine gute Familie nach London gesucht. Näheres Auskunft Blumenstraße 17, parterre.

Mädchen, welche gut kochen können, finden sofort und auf's Ziel gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Ecke der Herren- und Blumenstraße.

Dienst-Gesuche.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen und den Hausarbeiten vorstehen kann sowie gute Zeugnisse besitzt, ebenso ein draves, solides Hausmädchen suchen sofort passende Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

6-8000 Mark

werden auf gute II. Hypothek oder gegen Cession mit jeder gewünschten Sicherheit gegen nicht zu hohen Zinsfuß von einem gut situirten Geschäftsmann aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten mit IV. L. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Stelle-Antrag.

Für ein Spezerei- und Manufakturwaren-Geschäft in einem Städtchen in nächster Umgebung Karlsruhe's wird für sofort oder auf Ostern ein Ladenmädchen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Herrschaftsköchinnen mit guten Zeugnissen finden sofort und auf's Ziel gute Stellen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Lehrlings-Gesuch

3.1. In mein Manufaktur- und Modewaaren-Geschäft suche per sofort oder auf Ostern einen jungen Mann mit guter Schulbildung in die Lehre.

J. Kaufmann,
205 Kaiserstraße 205.

Lehrnädchen-Gesuch.

Für mein Ladengeschäft suche ich ein gebildetes Mädchen in die Lehre. Näheres bei **Wilh. Wüstler,**
Hoflieferant,
Kaiserstraße 173.

Stellen suchen und finden:

saubere Kellernädchen, Köchinnen, Zimmer- und Kindermädchen, Diener, Hausfrachten und Ausläu-

fer durch das Bureau von **A. Sehn & Monninger**, Herrenstraße 7.

Stelle-Gesuch.

* Für die Tochter eines Rechtsanwalts, welche 6 Jahre lang im Bureau ihres Vaters mitarbeitete und nach dessen Tode die einfache und doppelte Buchführung gründlich erlernte, wird für jetzt oder später in einem Geschäfte, gleich welcher Art, entsprechende Stellung gesucht. Beste Referenzen stehen zu Gebote. Adressen unter E. P. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

J. M. Einige ordentliche Kellnerinnen suchen sogleich oder auf 1. Februar Stellen; ebenso eine Restaurationsköchin, Hauswirthin, Kellner, Köche u. s. w. durch **J. Müller**, Placeur, Kronenstraße 60. Ebenfalls finden einige Herrschaftsköchinnen gute Stellen.

Kellnerinnen

mehrere bessere, sowie einfache aber tüchtig und gewandt, suchen sofort und auf den 1. Februar Stellen durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

3.1. Für einen kräftigen, wohlgezogenen Jungen von 15 Jahren mit guten Schulkenntnissen wird eine kaufmännische Lehrstelle (am liebsten in einem En-gros-Geschäft) gesucht. Gest. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Für die bevorstehenden Bälle werden Damen angenommen zum **Frisiren** in und außer dem Hause. Näheres Herrenstraße 7, Hinterhaus, im 1. Stock.

* Eine zuverlässige Person empfiehlt sich im Waschen und Putzen; dieselbe würde auch Aushilfe in der Küche oder einen Laufdienst annehmen. Zu erfragen Luisenstraße 2, parterre.

Verloren.

wurde Mittwoch Abend eine goldene Remontoir-Damen-Uhr mit goldener Kette. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen 30 Mark Belohnung Kronenstraße 30 abzugeben.

Eine bedürftige Frau verlor am Mittwoch Abend von der Karl-Friedrichstraße durch den Zirkel bis zur Adlerstraße ein **Vortemonaie** mit 3 Mark. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Adlerstraße 4 im 3. Stock des Hinterhauses abzugeben.

* Donnerstag Vormittag wurde von der Gartenstraße durch die Schützenstraße eine **Wistgabel** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Rüppurrerstraße 96 gegen Belohnung abzugeben.

Hausverkauf.

Häuser und Villen mit Gärten für Herrschaften, Privat- und Geschäftsleute in schönsten Lagen haben im Auftrage zu verkaufen **Ant. Sehn & Monninger**, Bureau Herrenstraße 7.

Verkaufs-Anzeigen.

* Drei elegante **Maskenanzüge** für Herren (Musketier und Zigeuner), nur einmal getragen, sind billig zu verkaufen bei **Schneider Scholl**, Kaiserstraße 179 im Seitengebäude, 3. Stock.

* Zwei **französische** und 2 **Wäinzer Bettlatten**, 1 **Kommode**, 1 **Chiffonniere** und 1 **Küchenschrank**, sämmtliches neu, sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 37.

* Ein ganz neues **Britschenschwägelchen**, 6' lang, 3' breit, für Matratzen gebaut, mit Tischauszug, ist Umstände halber billig zu verkaufen. Ebenso 2 Bettlatten mit Koff, 1 Nähmaschine, 1 Tisch und 6 Stück Vorfenster: Verlängerte Karlstraße 76, Hinterhaus.

Einen Parterre-Logen-Quartier-Platz hat sogleich zu vergeben

Wilhelm Lieber, Logenbeschließer,
im Hoftheatermagazingebäude.

Blut-Apfelsinen,

Mandarinen,

Jerusalem-Apfelsinen,

in sehr schöner, großer Frucht empfiehlt

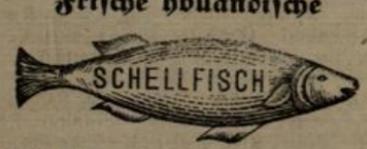
C. Hetzel,

Kaiserstraße 124.

Maronen, geschälte, und Blut-Orangen sind eingetroffen und empfiehlt August Lösch, Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

800 Flaschen Markgräfler-Wein, gute Qualität, sind mir zur Versteigerung übergeben. Wegen zu großem Transport zc. Spesen kann der Wein bei mir gekauft werden. Preis sehr billig. Proben stehen zur Verfügung. B. Kossmann, Auctionator, 3.1. Ludwi.-platz 61.

Heute frisch: holl. Schellfische, Soles, Cabeljan, Turbots, Kieler Bücklinge u. Sprotten, Bac- und Speckbücklinge zc. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.



eingetroffen bei Carl Malzacher, Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Frische Schellfische empfiehlt Wilh. Hofmann, Großh. Hoflieferant.

Schellfische frisch eingetroffen V. Merkle.

Frische Schellfische empfiehlt C. Hetzel, Kaiserstraße 124.

Frische holl. Schellfische eingetroffen bei Fr. Benzel, Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Holl. Schellfische frisch eingetroffen bei Herm. Munding Kaiserstraße 187.

Frische holl. Schellfische empfiehlt H. Mengis, Amalienstraße 29.

Heute frische Schellfische, ebenso frisch gewässerte Stockfische bei Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Schellfische! heute frisch eingetroffen bei E. Axtmann, Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

Holl. Schellfische frische Sendung eingetroffen. August Lösch, Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Heute Freitag früh eintreffende frische holl. Schellfische sowie alle Sorten geräucherte und marinirte holländische und Ostsee-Fischwaaren empfiehlt in bester Qualität billigst Degenhardt, Fischhändler, 43 Kaiserstraße 43 und auf dem Markte.

Aecht ital. Macaroni, ächt ital. Macronelli, ff. Eierfadennudeln, ff. Eierbandnudeln, große türk. Zwetschen, franz. Birnschnize, amerik. Apfelschnize. F. A. Herrmann, 5 Waldstraße 5.

Strachino di Milano, Fromage de Brie, Gervais, holl. Edamer, Bondons, Münster, Roquefort, Romadoux, Rahm-, Ia Limburger, Emmenthaler, Parmesan- u. Kräuter-Käs

empfehlen Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Mortadella di Bologna, Strachino di Milano, Gorgonzola in frischer Sendung empfiehlt C. Hetzel, Kaiserstraße 124.

Speck-Bücklinge, Kieler Bücklinge, empfiehlt V. Merkle.

Ball-Handschuhe für Damen: 3-knöpfig zu M. 1.50, 4- " " " 1.70 empfiehlt in guter Qualität W. Finckh's Nachf., Eugen Dahlemann, Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

Zurückgesetzt! Eine große Parthie Ballblumen, Guirlanden und Hutformen werden unter'm Fabrikpreis abgegeben bei Josephine Vater, Kaiserstraße 152.

STRASSE CARLFR 225 STRASSE CARLFR verschiedene Krausenmuster per Meter von 5 Pf. an, mit Spitzen per 1 Meter 10 Pf. Schleifen zu herabgesetzten Preisen, Fichus, weiß, crème, und schwarz empfiehlt in großer Auswahl Bazar Karl Raupp, Karl-Friedrichstraße 3. K.RAUPP BAZAR

Taschentücher mit Namen à M. —.10, Handtücher per Elle à M. —.12, Tischtücher, gute Qualität, à M. 1.—, Servietten, Cafédecken, Staubtücher, Tellertücher, Tablettetücher, Topflappen, Madapolam, Shirting, Crêtonnes, Kölsch, Piqué, Damast zc. Preise bekannt billig. Geschwister Knopf, 147 Kaiserstraße 147.

Chappeseide,

Dfache, beste Qualitäten,
alle Farben in 2-Grammsträngen, schwarze
in 10- u. 2-Grammsträngen, letztere in Gerle
Stärken, bedeutend billiger als reale Seide,
zum Hand- wie Maschinennähen gleich vor-
theilhaft.

Wirrseide,

d. i. Nähseide, welche in der Fabrik durch
Unachtsamkeit der Arbeiter beim Umhaspeln
verwirrt, 1 1/2 Loth in eleganten Kar-
tons zu 50 Pfg. empfehlen 3.1.

C. W. Keller, am Ludwigsplatz.
C. A. Keller, am Werderplatz.

Krausen, Spitzen, Bänder

2.1. und
Schleifen

in reicher Auswahl empfiehlt billigst

Josephine Vater,
Kaiserstraße 152.

Avis!

Mit dem Heutigen ist mein seitheriger Geschäfts-
führer Herr **H. Sutter** in meine Filiale nach
Heidelberg übergetreten.

Mein hiesiges Cigarren- und Tabak-Geschäft er-
leidet hierdurch keinerlei Veränderung und erlaube
mir meine besseren Qualitäten bei billigsten Preisen
und aufmerksamster Bedienung in empfehlende Er-
innerung zu bringen.

E. G. Pfelzer,
Kaiserstraße 122.

Elegante Damen-Maskencostüme und Dominos

sind billig zu verleihen: Waldstraße 19.

Gasthaus zum Schwarzen Adler.

* Heute früh 1/10 Uhr Kesselfleisch, Abends
Leber- und Griebenwürste empfiehlt bestens
E. Bözner.

Heute früh Kesselfleisch mit
Sauerkraut, Abends verschie-
dene hausgemachte Würste em-
pfehlen bestens

G. Bremeier,
Ritterstraße 18.

* Heute früh Kesselfleisch, Abends hausge-
machte Leber- und Griebenwürste mit Sauerk-
raut, sowie einen ausgezeichneten Weiß- und
Rothwein nebst einem guten Flaschenbier em-
pfehlen bestens

W. Schäfer zur Mainau.

Brauerei Bischoff.

Freitag Morgens Wellfleisch, Abends
frische Leber- und Griebenwürste mit
Sauerkraut sowie vorzügliches Export-
bier empfiehlt bestens

E. Reinhardt.

Koke

vorrätig im Gaswerk.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Mosentferne zur Theebereitung empfiehlt

Karl Weiß,
Samenhandlung,
96 Zähringerstraße 96.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an
dem so schweren Verluste unseres lieben Gatten,
Vaters und Großvaters, für die Besuche während
seiner Krankheit sowie für die reichlichen Blumen-
spenden und das letzte Geleit zur Ruhestätte spre-
chen wir hiermit unsern öffentlichen Dank aus.

Christina Galler.
Jacob Galler.

Arbeiterbildungs-Verein.

Samstag den 20. d. M., Abends 1/9 Uhr,
findet die erste ordentliche Generalversammlung
pro 1883 statt, wozu die verehrlichen Mitglieder
um recht zahlreiches Erscheinen ersucht werden.

Tagessordnung:

1. Rechenschaftsbericht pro 1882;
2. Neuwahl für die nach §. 10 und §. 20 der
Satzungen austretenden Ausschussmitglieder.

Der Vorstand.

Alpenverein.

Sonntag den 21. d. Mts.

Ausflug.

Abfahrt Morgens 7 Uhr 15 Min. mit
Retourbillet Ottersweier. Näheres beim
Schriftführer, Zähringerstraße 94.

Wiener Specialitäten.

(Eingesandt.)

Vor wenigen Tagen war es mir vergönnt, meine Lands-
leute, die Wiener Gesangs- und Declamations-Komiker
Schwarzmeier und Löwe, welche eben in Frank-
furt weilten, zu hören. Diesen eigenartigen Künstlern
geht ein ganz bedeutender Ruf voraus; werden doch deren
Vorträge in den höchsten Kreisen der österreichischen Ari-
stokratie gountert. Der Schwarzmeier, im Besitze einer
ganz reizenden Tenorstimme, ist ein Gesangshumorist,
wie wir ihn in solcher Vollendung noch nie gehört. Oper-
retten, Arien, Potpourris, Couplets von diesem Sänger
vorgebracht, wirken elektrisirend. Nicht nur singen hören,
auch singen sehen muß man ihn, denn die Art und Weise
ist neu und originell. Herr Schwarzmeier brillirt be-
sonders durch virtuose Imitation der Patti, Lucia
und Bianchi.

Der drastische Komiker, Herr Löwe, copirt alle Stü-
cken der Wiener Theater, z. B. Sonnenhal, Rnaaf,
Wafel, Friesle, Stravel u. s. w., mit geradegu verblüffen-
der Treue in Ton und Gebärde, und dessen Prosa-Vor-
träge wirken zwerchfellerstüttend. Genannte Herren be-
absichtigen, auf meine Veranlassung Sonntag den 21. d.
Mts. in der hiesigen Festhalle aufzutreten, vielleicht mit
der Wöttge'schen Kapelle. Wir sind überzeugt, daß die
liebenwürdigen Künstler hier in Karlsruhe die wärmste
Aufnahme finden werden.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

18. Jan. Josef Hud von Neuweiler, Bahnhofarbeiter hier,
mit Salomea Lukas von Langenwinkel.
18. " Ludwig Heinrich Roth von Hebdolsheim, Schmied
alda, mit Lina Kern Wittwe, geb. Hopf,
von Duggensturm.

Geburten:

10. Jan. Luise Antoinette Camilla, Vater Graf Camill
von Andlaw-Domburg, Hofmarschall.
12. " Wilhelmine Walburga, Vater Leopold Willwerth,
Maurer.
12. " Johanna, Vater Ferdinand Gutmann, Maschinist.
15. " Wilhelm Rudolf Robert, Vater Robert Lieber,
Koch.

Todesfälle:

17. Jan. Friedrich, alt 4 Jahre, Vater Bahnhofarbeiter
Dinger.
17. " Friederike Hartmann, alt 58 Jahre, Ehefrau des
Tagelöhners Hartmann.

Fremde

übernachteten hier vom 17. bis 18. Januar 1883.

Bayerischer Hof. Wieland, Kfm. v. Neuhütten.
Behrle v. Freiburg. Menzer, Reif. v. Berlin. Geiger,
Schlossermeister v. Waldkirch. Geibel, Modellschreiner v.
Stuttgart. Schlitzgrupp, Kfm. v. Prag.

Darmstädter Hof. Dörn u. Isaak, Kfl. v. Straß-
burg. Kahn, Kfm. v. Taubertshofheim. Kohn, Kfm.
u. Vender, Berbe u. Lender, Pfarrer v. Taubertshofheim.

Geist. Schaarschmidt u. Landwehr, Kfl. v. Stuttgart.
Frank, Kfm. v. Göttingen. Kalbfleisch, Kfm. v. Köln.
Oppenheimer, Kaufm. v. Frankfurt. Reichel, Kfm. v.
München. Tlohn, Kfm. v. Lügelsachsen. Rüd, Kfm.
v. Weinheim. Schumann, Kfm. v. Frankfurt. Ballast,
Kfm. v. Grefeld. Bauer, Priv. v. Gemebach. Nagler,
Reif. v. Bordeaux. Sieger, Apoth. v. Freiburg.

Goldener Adler. Metz u. Feltner v. Schiltach.
Berger v. Berlin.

Goldene Traube. Philipp, Kfm. v. Heiterstheim.
Schäfer, Kfm. v. Heubach. Krebs, Reif. v. Wültingen.
Neu, Kfm. v. Mandweiler. Sack, Kfm. v. Diersburg.
Wieland, Kfm. v. Neuhütten. Kaas, Holzhdl. v. Gons-
weiler.

Grüner Hof. Frhr. v. Fiechtl, Insp. v. Erfurt.
Lise, Buchhalter v. Gröbenberg. Mayer, Holzhdl. v.
Freudenstadt. Haupt, Kaufm. v. Göttingen. Weg jun.,
Kfm. v. Heilbronn. Wenzinger u. Nyelz, Kfl. v. Zürich.
van der Puite, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Germania. Frhr. v. Medow, Premierlieut.
v. Saarburg. Röder, Fabr. v. Mannheim. Gaud, Fabr.
Kaiser, Arch. u. Rosenbach, Kfm. v. Frankfurt. Neu-
binger, Arch. v. München. Schmidt, Weinhdl. v. Del-
desheim. Terisse, Rent. v. Montreux. Sarger, Pomitz-
hausen, Busch, Bräunow u. Gahn, Kfl. v. Berlin. Mayer,
Kfm. v. Erfurt. Walthert, Kfm. v. Kassel. Kaufmann,
Kfm. v. Nördlingen. Luster, Kfm. v. Mainz.

Hotel Große. Freund, Berlowitz u. Kufen, Kfl.
v. Berlin. Rosenthal, Gläser, Süß, Ditz u. Kaufmann,
Kfl. v. Frankfurt. Eberhardt, Kfm. v. Pörsche. Greis,
Kfm. v. Ulm. Mouris, Kfm. v. Saargemünd. Raibach
u. Simon, Kfl. v. Mainz. Leisch, Kfm. v. Gronenberg.
Zweig, Kfm. v. München. Kasmann u. Kapriel, Kfl. v.
Köln. Schmidt, Kfm. v. Wien. Vossstieg, Kfm. von
Bamische. Bauer, Kfm. v. Grefeld. Wittmann, Fabrik-
direktor v. Hildesheim. Schmidt, Kfm. m. Frau v. Stutt-
gart. Busch u. Mandt, Kfl. v. Solingen. Stevert, Kfm.
v. Hamburg. Pohlitz, Kfm. v. Paris. Köffler, Ing.
v. Hannover.

Hotel Stoffleth. Prepyler, Kfm. v. Gröbenberg.
Mayer, Kfm. v. Heilbronn. Hertel, Kaufm. v. Köln.
Belgel, Kfm. a. d. Pfalz. Adersmann, Kfm. v. Frank-
furt. Bunt, Kfm. v. Mannheim. Wolf, Kfm. v. Heil-
bronn. Pfeifer, Kfm. v. Wiesbaden. Jäger, Kfm. von
Stuttgart. Zhringer, Pfarrer v. Ruff.

König von Preußen. Bauer, Kfm. v. Mainz.
Fesenbeck, Kfm. v. Kürnbach. Schlauch, Kfm. v. Adels-
hofen.

Raffauer Hof. Adler, Kfm. v. Köln. Kaufmann,
Kfm. v. Frankfurt. Lehmann, Kfm. v. Böhlingen. Kah,
Kfm. v. Straßburg.

Rußbaum. Heil, Kfm. v. Hebdolsheim. Braun,
Bierbrauer v. Gerolshofen.

Prinz Wilhelm. Bächle, Kfm. v. Leipzig. Geber,
Kfm. v. Göttingen. Weber, Priv. m. Frau v. Rastatt.
Klingler, Fabr. v. Darmstadt. Schaff von Hamburg.
Kuß v. Erlangen. Hübmann m. Tochter v. Wiblingen.
Bahltinger, Kfm. v. Heilsbach. Bauer, Kfm. v. Wüde-
burg. Carrier, Kfm. v. Straßburg. Huffschildt, Kfm.
v. Kuppenheim. Großmann, Assessor v. Mühlhausen.

Schwarzer Adler. Rann, Kaufm. v. Frankfurt.
Wagner, Kfm. v. Straßburg. Schmidt u. Kraus, Kfl.
v. Göttingen. Frau Mallen v. Nürnberg. Frau Bonn
v. Mainz. Bed, Kfm. v. Pforzheim. Baumann mit
Frau v. Stuttgart.

Silberner Anker. Wendlin, Fabr. v. Kreuznach.
Woppel, Fabr. v. Gmünd. Wilhelm, Buchhalter v. Blans-
kenloch. Müller, Kfm. v. Würzburg. Fesenbeck, Kfm.
v. Kürnbach.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 19. Jan. Abendgottesdienst	4 ³⁰ Uhr.
Sonntag den 20. Jan. Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
Hauptgottesdienst	9 ³⁰ "
Sabbath-Ausgang	5 ³⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 19. Jan. Sabbath-Anfang	4 ¹⁵ Uhr.
Sonntag den 20. Jan. Morgengottesdienst	8 "
Nachmittagsgottesdienst	3 ³⁰ "
Sabbath-Ausgang	5 ³⁰ "